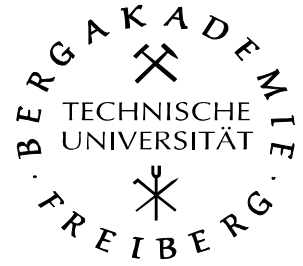


Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg



Nr. 43 vom 29. November 2010

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre

Herausgeber: Der Rektor der TU Bergakademie Freiberg

Redaktion: Prorektor für Bildung

Anschrift: TU Bergakademie Freiberg
09596 Freiberg

Druck: Medienzentrum der TU Bergakademie Freiberg

Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der TU Bergakademie Freiberg

Vom 24.11.2010

Auf der Grundlage von § 13 Absatz 4 Satz 2 i.V.m. § 35 Absatz 1 Satz 2 und § 34 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (SächsHSG) vom 10. Dezember 2008 (SächsGVBl. S. 900), zuletzt geändert durch Art. 10 des Gesetzes vom 26. Juni 2009 (SächsGVBl. S. 375, 377), hat der Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften an der Technischen Universität Bergakademie Freiberg im Benehmen mit dem Senat folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1 Änderung der Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre vom 30. September 2009 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg Nr. 32 vom 1. Oktober 2009) wird wie folgt geändert:

Zur Anlage 1

Die Anlage 1 (Prüfungsplan) erhält die aus der Anlage zu dieser Satzung ersichtliche Fassung.

Artikel 2 Inkrafttreten und Geltungsbereich

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Bergakademie Freiberg in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Masterstudiengang Betriebswirtschaftslehre ab dem Wintersemester 2010/2011 aufgenommen haben. Sie gilt auch für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2009/2010 bis einschließlich Sommersemester 2010 aufgenommen haben und die Prüfungsleistungen der Module „Business Communication“, „Cultural Studies of the USA“, „Decision Support Systems“, „Internationales Management in der Energie- und Ressourcenwirtschaft“, „Makroökonomik und Finanztheorie ressourcenreicher Volkswirtschaften“, „Management Science in der Energiewirtschaft“, „Management von Marktinnovationen und Entrepreneurship“, „Organizational Communication“, „Seminar Rechnungswesen und Controlling“, „Seminar Wirtschaftsinformatik“ und „Theorie und Politik der Transformation – The Economics of Central and Eastern Europe“ ab dem Wintersemester 2010/2011 erstmalig ablegen werden.

Diese Änderungssatzung wurde ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vom 19. Oktober 2010. Sie wurde vom Rektorat der TU Bergakademie Freiberg mit Beschluss vom 9. November 2010 genehmigt.

Freiberg, den 24.11.2010

gez.

Prof. Dr.-Ing. Bernd Meyer

Anlage: Prüfungsplan des Masterstudienganges Betriebswirtschaftslehre

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Pflichtmodule entsprechend § 19 (1)				
Industrieökonomik (bis WS 2010/2011)	KA PVL (schriftliches Testat oder strukturierter schriftlich vorbereiteter Diskussionsbeitrag)	1		6
Außenwirtschaftstheorie und –politik	KA	1		6
Makroökonomik und Finanztheorie ressourcenreicher Volkswirtschaften (ab WS 2011/2012)	KA PVL (schriftliches Testat oder strukturierter schriftlich vorbereiteter Diskussionsbeitrag)	1		6
Pflichtmodule entsprechend § 19 (2)				
Es ist ein Vertiefungsgebiet im Umfang von 36 Leistungspunkten aus folgendem Angebot zu wählen: **				
Vertiefung Marketing and Management				
Brand Management	KA	1		6
International Marketing	KA	1		6
Marketing Intelligence	KA	1		6
Strategische Unternehmensführung im Industriebetrieb	KA	7		6
	AP1 (Referat)	2		
	AP2 (Gruppenarbeit)	1		
Verhaltensorientierte Menschenführung im Industriebetrieb	KA	7		6
	AP1 (Referat)	2		
	AP2 (Gruppenarbeit)	1		
Management von Marktinnovationen und Entrepreneurship (bis WS 2011/2012)	KA	7		6
	AP (Referat)	3		
Internationales Management in der Energie- und Ressourcenwirtschaft (ab WS 2012/13)	KA	1		6
	AP (semesterbegleitende Leistungen)	1		
Vertiefung Accounting and Finance				
Institutionen auf Finanzmärkten	KA	1		6
Corporate Finance	KA	1		6
Finanzielles Risikomanagement	KA	1		6
Jahresabschlussanalyse und –politik	KA	1		6
Operatives und strategisches Controlling	KA	1		6
Konzernrechnungslegung	KA	1		6

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Vertiefung Information Management				
Decision Support Systems	KA	1		6
Business Analytics	KA	1		6
Datenmanagement	KA	1		6
Intelligente Systeme	MP	1		6
Operatives und strategisches Controlling	KA	1		6
Finanzielles Risikomanagement	KA	1		6
Vertiefung Production Engineering				
Operations Management	KA	1		6
Supply Chain Management	KA	1		6
Management Science in der Energiewirtschaft	KA	1		6
Forschungs- und Entwicklungs-, Projektmanagement I	KA	1		6
Forschungs- und Entwicklungs-, Projektmanagement II	KA	1		6
Forschungs- und Entwicklungs-, Projektmanagement III	KA	1		6
Ingenieurwissenschaftliche Module entsprechend § 19 (6)				18
Wahlpflichtmodule Recht entsprechend § 19 (8)				
Es ist ein Modul im Umfang von 6 Leistungspunkten aus folgendem Angebot zu wählen: **				
Gesellschaftsrecht	KA	1		6
Handelsrecht	KA	1		6
Öffentliches Bau- und Planungsrecht	KA	1		6
Öffentliches Wirtschaftsrecht	KA	1		6
Europäisches Wirtschaftsrecht	KA	1		6
Seminarmodule entsprechend § 19 (8)				
Es ist ein Modul im Umfang von 4 Leistungspunkten aus folgendem Angebot zu wählen: **				
Seminar Marketing	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Präsentation)	3 2	1 Schwerpunktmodul aus dem Bereich Marketing	4
Seminar Strategie und Führung	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Präsentation)	3 1	1 Schwerpunktmodul aus dem Bereich Management; Exposé	4
Seminar Investition und Finanzierung	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Präsentation)	3 2	1 Schwerpunktmodul aus dem Bereich Finance	4
Seminar Rechnungswesen und Controlling	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Gruppenkolloquium)	3 2	1 Schwerpunktmodul aus dem Bereich Accounting	4
Seminar Wirtschaftsinformatik	AP1 * (schriftlicher Beitrag)	4		4

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
	AP2 * (Verteidigung)	1		
Seminar Industriebetriebslehre	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Präsentation)	3 2		4
Seminar zum Management von Projekten	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Präsentation)	2 1		4

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Seminar Bau- und Infrastrukturmanagement	AP1 * (Seminararbeit) AP2 * (Präsentation)	2 1	1 Modul aus dem Bereich Bau- und Infrastrukturmanagement	4
Seminar Business and Intercultural Communication	AP1 * (scientific paper) AP2 * (formal presentation)	4 1		4
Wirtschafts-, rechts- und kommunikationswissenschaftliche Wahlpflichtmodule entsprechend § 19 (9)				
Es sind Module im Umfang von 24 Leistungspunkten (Vertiefung 1 - 3) bzw. 18 Leistungspunkten (Vertiefung 4) aus folgendem Angebot zu wählen:** Neben den genannten Modulen stehen auch die betriebswirtschaftlichen Module gemäß § 19 (2), sofern sie nicht aus dem gewählten Schwerpunkt stammen, sowie die rechtswissenschaftlichen Module gemäß § 19 (8), sofern sie nicht dort gewählt wurden, zur Verfügung.				
Unternehmensbesteuerung	KA	1		6
Entwicklung und Finanzierung von Großprojekten	KA * AP1 * (Hausarbeit) AP2 * (Hausarbeit)	3 1 1		6
Finanzierung und Bilanzierung von Bau- und Infrastrukturprojekten	KA	1		3
Privates Baurecht und Temporärgesellschaften	KA	1		3
Vertiefung Bau- und Infrastrukturmanagement	AP1 * (Dokumentation) AP2 * (Verteidigung)	2 1	1 Modul aus dem Bereich Bau- und Infrastrukturmanagement	6
Applied Marketing Science	AP1 * (Dokumentation) AP2 * (Verteidigung)	2 1		6
Umweltrecht	KA	1		3
Technikrecht	KA	1		9
Gesundheitsökonomie	KA PVL (schriftliches Testat oder strukturierter schriftlich vorbereiteter Diskussionsbeitrag)	1		3
Öffentliche Einnahmen	KA PVL (schriftliches Testat oder strukturierter schriftlich vorbereiteter Diskussionsbeitrag)	1		3
Theorie und Politik der Entwicklung	KA* AP* (Referat)	4 1		6
Theorie und Politik der Transformation: The Economics of Central and Eastern Europe	KA * AP* (Referat)	4 1		6
Business Communication	KA* AP* (active participation and presentations)	4 1		6
Intercultural Communication	KA	1		3

Modul	Art der Prüfungsleistung und Prüfungsvorleistung	Gewichtung innerhalb des Moduls	Besondere Zulassungsvoraussetzungen	LP
Cultural Studies of the USA	KA	1		3
Organizational Communication	KA	1		6

Freie Wahlmodule entsprechend § 19 (10)

Es sind Module im Umfang von 18 Leistungspunkten (Vertiefung 1-3) bzw. 6 Leistungspunkten (Vertiefung 4) aus dem Modulangebot der TU Bergakademie Freiberg zu wählen. Es soll sich dabei um Mastermodule handeln. Die Studienkommission arbeitet hierfür Vorschläge aus.

Masterarbeit und Kolloquium entsprechend § 20

Masterarbeit und Kolloquium	siehe § 20			20
-----------------------------	------------	--	--	----

Legende:

MP = Mündliche Prüfungsleistung

KA = Klausurarbeit

AP = Alternative Prüfungsleistung

PVL = Prüfungsvorleistung

* = Bei Modulen mit mehreren Prüfungsleistungen muss diese Prüfungsleistung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet sein.

** = Das Angebot kann auf Vorschlag des Prüfungsausschusses durch den Fakultätsrat der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften geändert werden. Das geänderte Angebot ist zu Semesterbeginn durch Aushang bekannt zu machen.